



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2020

Freitag, den 24. Januar 2020

Nummer 4

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Veranstaltungskalender

Februar 2020 - Änderungen

- 03.02.2020 Probe der Freiw. Abt. Feuerwehr Niederwangen
- 08.02.2020 VR-Talentiade Skilanglauf der SG-Niederwangen
- 08.02.2020 Pressluftparty in der Turnhalle
- 09.02.2020 Vereinsmeisterschaft Langlauf der SG-Niederwangen
- 11.02.2020 öffentliche Ortschaftsratssitzung im Mehrzweckraum des Rathauses
- 11.02.2020 Schulvorstellung
- 17.02.2020 Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederwangen
- 17.02.2020 Leerung der grünen Papiertonne – Tour 1
- 18.02.2020 Leerung der grünen Papiertonne – Tour 2
- 20.02.2020 Narrenbaumstellen, Fasnetsumzug des Kindergartens und der Schule, 11 Uhr
- 20.02.2020 Seniorenfasnet in der Aula mit den Hobbymusikern „Pflestufe Null“
- 28.02.2020 Funkenringwürfeln des Schützenvereins
- 29.02.2020 Funkenfeuer der Jugendfeuerwehr Niederwangen und Wangen, 19 Uhr

VEREINSNACHRICHTEN

Pressluft-Party

in der

Festhalle Niederwangen

am

Samstag, 08. Februar 2020



Es ist wieder soweit: Am Samstag, 08.02.2020, steigt in Niederwangen die **PRESSLUFT-Party** mit DJ, Riesen-Disco und Mototobars. Live-Musik gibt's von den Lumpenkapellen Eriskirch, Allgaier Urband, Chaosorchester und Prässäck- Fronhofen. Der Zutritt ist ab 18 Jahre gestattet und beträgt 5 Euro/Hästräger 3 Euro (Ausweiskontrolle). Saalöffnung ist um 19.30 Uhr - ONE WAY.

Auf ein grandioses Fest freut sich die Lumpenkapelle Pressluft Niederwangen.

SG NIEDERWANGEN



SGN Langläufer erfolgreich

Endlich, so haben sich es einige der jungen Langläufer gedacht, konnten sie die vielen Trainingskilometer bei Skilanglauf Wettbewerben zeigen.

Bereits am Dreikönigstag sammelten die Schüler, Mia Sinz, Luise Stebel, Laura Burger und Fiona Hohmann im Schwarzwald beim Lauf um Neukirch wertvolle Wettkampferfahrung und die etwas älteren schon wie Timo Horelt und Annika Theobold konnten ebenso wie Dieter Moll Klassensiege für die SGN erzielen.

So richtig los ging es für die Schüler und Jugendlichen aber erst vergangenen Freitag und am Sonntag bei den beiden Skitty Cup's in Isny. Dort hatte der WSV Isny für viele nicht zu glauben eine tolle 700 m lange Rundloipe mit ausreichend Kunstschnee belegt und jeweils 100 junge Langläufer konnten sich einmal in klassischer Technik und einmal in der Skating Technik messen. Dank der jungen Trainer, Maxima Frei, Lena Kremser, Annika und Robert Theobold, Julia Metzler und Franz Stebel konnte bei der SGN ein sehr hoffnungsvolles Nachwuchsteam an jungen Langläufer aufgestellt werden und so waren an beiden Tagen knapp 30 junge SGN Läufer am Start. Mit Paul Felder ein erst 6 jähriger, Mareike Eggerl, Eva Reischmann, Leopold, Titus und Luise Stebel, Mattis Hasel, Julian Schmid, Philipp und Simon Peters, Lilly Appelt, Marleen und Emilia Bachmann, Mia Sinz, Josefine und Rosa Müller, Laura Burger, Fiona Hohmann,



Schulvorstellung



Es ist wieder soweit:

Die Grund- und Werkrealschule in Niederwangen öffnet ihre Türen, um sich vorzustellen.

Herzliche Einladung an alle zukünftigen 5.-Klässler, ihre Eltern und alle Interessierten am

Dienstag, 11. Februar 2020 um 16.30 Uhr.

Es gibt die Möglichkeit, sich über die Schule zu informieren, Einblicke in den Schulalltag zu gewinnen und bei Mitmachaktionen teilzunehmen.

Jetzt oder Niederwangen -

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen auf unserer Homepage:

www.schule-niederwangen.de



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Seit 27. Mai 2015 lautet die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

116 117

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 24.01.2020:

Kloster-Apotheke Isny, Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, Isny im Allgäu

Samstag, 25.01.2020:

Staufen-Apotheke Wangen, Tel.: 07522 - 65 85

Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu

Sonntag, 26.01.2020:

* **St. Martins-Apotheke am Saumarkt**, Tel.: 07522 - 24 60

Bindstr. 49, Wangen im Allgäu

**Sonntag, von 11:00 bis 12:00 Uhr*

Montag, 27.01.2020:

Apotheke am Waltersbühl, Tel.: 07522 - 9 76 60

Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

Dienstag, 28.01.2020:

Engel-Apotheke Wangen, Tel.: 07522 - 91 23 92

Gegenbaurstr. 21, Wangen im Allgäu

Mittwoch, 29.01.2020:

* **Kloster-Apotheke Isny**, Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, Isny im Allgäu

**Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr*

Donnerstag, 30.01.2020:

Stadt-Apotheke Isny, Tel.: 07562 - 85 24

Espantorstr. 1, Isny im Allgäu

Freitag, 31.01.2020:

Apotheke im Gesundheitszentrum, Tel.: 07522 - 93 10 77

Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu

Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:

Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen

Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0

Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 26,50 Euro.

Lean und Fabienne Klunker, Anton Ittner, Carla Mennel, Alena Bucher, Lorena Bolz, Timo und Florian Horelt, wächst eine Nachwuchstruppe bei der SGN heran, die sich sehen lassen kann. Für die einen ist es vielleicht der Einstieg in eine Langlaufkarriere für die anderen einfach nur der Spaß an dieser tollen Sportart auch wenn der Schnee zumindest in diesen Wochen nicht so mitspielt.

Aber auch die schon etablierten Langläufer wie etwa Tobias Horelt konnten nun ihr Können zeigen. Beim Deutschlandpokal am Arber belegte Tobias einmal den 6. Und tags darauf den 7. Platz. Er hat auch neben diesen Platzierungen mittlerweile den Sprung in die

Deutsche Nachwuchsspitze der U 20 geschafft. Trotz seiner Ausbildung aber Dank der starken Unterstützung seines Arbeitgebers Compuart kann der 18 jährige hochtalentierete junge Sportler kontinuierlich seine sportlichen Ziele verfolgen. Ende Januar gilt es dann in Topform bei den Deutschen Junioren Meisterschaften an den Start zu gehen. Schade dass der WSV Isny vermutlich nach Oberstdorf ausweichen muss, dennoch ist diese Rennen für Tob als Heimwettkampf zu sehen.

Ob nächstes Wochenende die Schwäbischen Meisterschaften am Notschrei im Schwarzwald stattfinden können ist noch ungewiss, was jedoch für die junge Langlaufgarde der SGN sicher ist, die Fahrten nach Balderschwang zum Training müssen leider noch andauern.

Endlich, so haben sich es einige der jungen Langläufer gedacht, konnten sie die vielen Trainingskilometer bei Skilanglauf Wettbewerben zeigen.

Bereits am Dreikönigstag sammelten die Schüler, Mia Sinz, Luise Stebel, Laura Burger und Fiona Hohmann im Schwarzwald beim Lauf um Neukirch wertvolle Wettkampferfahrung und die etwas älteren schon wie Timo Horelt und Annika Theobold konnten ebenso wie Dieter Moll Klassensiege für die SGN erzielen.

So richtig los ging es für die Schüler und Jugendlichen aber erst vergangenen Freitag und am Sonntag bei den beiden Skitty Cup's in Isny. Dort hatte der WSV Isny für viele nicht zu glauben eine tolle 700 m lange Rundloipe mit ausreichend Kunstsnee belegt und jeweils 100 junge Langläufer konnten sich einmal in klassischer Technik und einmal in der Skating Technik messen. Dank der jungen Trainer, Maxima Frei, Lena Kremsler, Annika und Robert Theobold, Julia Metzler und Franz Stebel konnte bei der SGN ein sehr hoffnungsvolles Nachwuchsteam an jungen Langläufer aufgestellt werden und so waren an beiden Tagen knapp 30 junge SGN Läufer am Start. Mit Paul Felder ein erst 6 jähriger, Mareike Eggerl, Eva Reischmann, Leopold, Titus und Luise Stebel, Mattis Hasel, Julian Schmid, Philipp und Simon Peters, Lilly Appelt, Marleen und Emilia Bachmann, Mia Sinz, Josefine und Rosa Müller, Laura Burger, Fiona Hohmann, Lean und Fabienne Klunker, Anton Ittner, Carla Mennel, Alena Bucher, Lorena Bolz, Timo und Florian Horelt, wächst eine Nachwuchstruppe bei der SGN heran, die sich sehen lassen kann. Für die einen ist es vielleicht der Einstieg in eine Langlaufkarriere für die anderen einfach nur der Spaß an dieser tollen Sportart auch wenn der Schnee zumindest in diesen Wochen nicht so mitspielt.

Aber auch die schon etablierten Langläufer wie etwa Tobias Horelt konnten nun ihr Können zeigen. Beim Deutschlandpokal am Arber belegte Tobias einmal den 6. Und tags darauf den 7. Platz. Er hat auch neben diesen Platzierungen mittlerweile den Sprung in die

Deutsche Nachwuchsspitze der U 20 geschafft. Trotz seiner Ausbildung aber Dank der starken Unterstützung seines Arbeitgebers Compuart kann der 18 jährige hochtalentierete junge Sportler kontinuierlich seine sportlichen Ziele verfolgen. Ende Januar gilt es dann in Topform bei den Deutschen Junioren

Meisterschaften an den Start zu gehen. Schade dass der WSV Isny vermutlich nach Oberstdorf ausweichen muss, dennoch ist diese Rennen für Tob als Heimwettkampf zu sehen.

Ob nächstes Wochenende die Schwäbischen Meisterschaften am Notschrei im Schwarzwald stattfinden können ist noch ungewiss, was jedoch für die junge Langlaufgarde der SGN sicher ist, die Fahrten nach Balderschwang zum Training müssen leider noch andauern.



Die bunte Truppe der SGN Langlaufjugend beim Skitty Cup

SGN stellt mit Timo Horelt den Schwäbischen Schüler Meister

Timo Horelt ist Schwäbischer Schülermeister. Das ist die Schlagzeile für eine erfolgreiche Teilnahme von SGN Sportlern bei der Schwäbischen Meisterschaft.



Timo Horelt
Schwäbischer Schüler Meister
im Skilanglauf

Der Schneesituation geschuldet wurde die Meisterschaft auf den Notschrei im Schwarzwald verlegt. Dank der 3 cm Neuschnee ist der Nacht zum Samstag fanden die ca. 150 Langlaufsportler aus dem Verbandsgebiet Württemberg ordentliche Bedingungen vor. Die SGN war mit insgesamt 12 Sportlern und den Betreuern Maxima Frei und Michi Höß am Start. Die beiden Jüngsten Luise Stebel und Jonathan Cöster belegten in der S 11 die Plätze 4 und 5. Laura Burger in der S 12 wurde 7. Fiona Hohmann hatte zwar mit dem Klassensieg geliebäugelt aber schließlich waren doch noch 2 Konkurrentinnen in der S 13 schneller und knapp dahinter auf Platz 4 landete Vereinskollegin Hannah Coester. In der S 14/ 15 ging es schließlich um den Schülertitel. Fabienne Klunker wurde nach einem wirklich starken Rennen 5. Der 15 jährige Timo Horelt hatte zwar aufgrund seiner derzeitigen Form schon die Favoritenrolle zugesprochen bekommen. Er wurde dieser Rolle gerecht und setzte sich schließlich mit gut 6 Sekunden vor seinen 13 Mitkonkurrenten durch. Damit durfte er die Meisterskinadel des Schwäbischen Meisters in Empfang nehmen. Sein Bruder Florian Horelt wurde auf der schon recht anspruchsvollen 8 km langen Stre-

cke guter Zweiter in der Jugend 18. Julia Metzler und Annika Theobold waren einzige Starterinnen der U 20 weiblich und so war schließlich auch der Einlauf. Tobias Horelt als überlegener Sieger der U 20 lief die 3 schnellste Zeit aller männlicher Teilnehmer und geht nun voller Zuversicht zu den Deutschen Meisterschaften in 14 Tage. Trainer Franz Stebel zeigte bei seinem ersten Rennen in dieser Saison dass er gut in Form ist und unter dem Applaus seiner jungen Sportlergruppe belegt er in dem 20 Mann starken Männerfeld den tollen 8. Rang. Mit Pokalen und Preisen ausgestattet ging es dann wieder zurück auf die gut 3 stündige Rückfahrt ins Allgäu. Schon am Mittwoch geht es wieder mit dem 3. Skitty Cup in Isny für die Jugend der SGN weiter.



Die erfolgreiche Langlaufmannschaft der SGN am Notschrei

SGN Ferienfreizeit in den Fasnetsferien

Vorabinfo

Julia Metzler, FSJ'lerin bei der SG Niederwangen möchte in den Fasnetsferien vom Dienstag, 25.02. – Freitag, 28.02. eine Skifreizeit als ihr Projekt organisieren. Der sportliche und freizeitorientierte Teil ist das kleinere Problem, allerdings suchen wir noch jemand für das leibliche Wohl.

Die Rahmenbedingungen für den Hüttenaufenthalt wären: Abfahrt Di.-25.02. 13.00 Uhr an der Turnhalle mit den Bussen. Geplant ist, dass sofern die Lifte laufen, an der Hütte alpin gefahren wird und wer lieber Langlaufen möchte dann kann man auch dies tun.

Die Kosten (VP) wären
mit Alpinski fahren 100.- € (3 Tageskarte)
Nur Langlaufen 50.- €.

Es wäre auch eine Kombilösung möglich, wobei zusätzlich dann eben die Tagesskikarten (18.00 €) dazukommen.

Die Liftpreise stehen auf <http://www.skilifte-hochlitten.com>. Am Freitag wäre dann Spätnachmittag Schluss.

Das Mindestalter beträgt Jahrgang 2010 und älter.

Wer Interesse hat möge sich einfach mal bei Julia Metzler (fsj@sg-niederwangen.de) melden.

Die genaue Ausschreibung folgt bei entsprechender Anmeldezahl.

FSJ Stelle bei der SG Niederwangen

Die SG Niederwangen bietet auch für das Jahr 2020/21 für junge Erwachsene ein freiwilliges soziales Jahr an. Wer Interesse an sportlicher Jugend- und Vereinsarbeit hat meldet sich einfach. Info's wie Beschreibung des Tätigkeitsfeldes finden Interessierte unter www.sg-niederwangen.de.

Die Erfahrungen aus den beiden vergangenen Jahren sind so positiv, dass sich die neue Vereinsführung dazu entschlossen



hat das angefangene Erfolgsprojekt „FSJ“, fortzuführen. Junge Menschen finden Orientierung für eine evtl. spätere Berufswahl und die SGN erhält Unterstützung bei den vielfältigsten sportlichen Aufgaben. Hier spricht man dann gerne von einer WIN-WIN Situation.



Friedens- & Soldatenkameradschaft
Niederwangen geggr. 1874



Einladung und Reiseprogramm
zum **Jahresausflug**
der Friedens- und Soldatenkameradschaft
Niederwangen

nach: **Leipzig – 3-Tagesausflug**
Abfahrt: **Freitag, den 19.06.20 um 4:00 Uhr**
Rückkehr: **Sonntag, den 21.06.20 um ca. 22:00 Uhr**
Abfahrt/Ankunft: **Bushalteplatz in Niederwangen**

Über Handy sind wir für Deine Angehörigen beim Ausflug erreichbar.

1. Tag (19.06.2020):

Abfahrt: Niederwangen um 4:00 Uhr

Ankunft: Leipzig um ca. 19:00 Uhr

Anreise über die Autobahn A96/A7/A71/A4 nach Erfurt. Dort haben wir eine Führung (Dauer ca. 2,5 Stunden) durch die historische Handelsmetropole und besichtigen den Dom, „Roten Ochsen“ und die Krämerbrücke.

Anschließend geht es weiter nach Buchenwald zur Gedenkstätte. Danach über die Autobahn A4/A9 nach Leipzig in das Residenz Hotel „Victors“ im Zentrum von Leipzig. Zum Abendessen gehen wir in das Restaurant „Paulaner-Leipzig“.

2. Tag (20.06.2020):

Frühstück ab 7:00 Uhr, Stadtführung um 9:30 Uhr

Abendessen um ca. 19:00 Uhr

Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet geht unser Gästeführer durch die historische Leipziger Altstadt und auch den Markt, Rathaus, Nikolai- und Thomaskirche, Gewandhaus, unzähligen Passagen wie die bekannte Mädler-Passage und vieles mehr. Dann eine Führung durch das Völkerschlachtdenkmal. Aber auch genügend Zeit zur freien Verfügung ist gegeben, um auch das passende „Krämle“ für die Familie zu besorgen.

Zum Abendessen gehen wir in das Restaurant „Zills Tunnel“ in der Altstadt von Leipzig.

3. Tag (21.06.2020):

Frühstück ab 7:00 Uhr, Abfahrt um 9:00 Uhr

Ankunft: Niederwangen um ca. 22:00 Uhr

Nach dem Frühstück verlassen wir Leipzig und fahren nach Mödlareuth. Hier besichtigen wir das Deutsch-Deutsche Museum. Dieses erinnert an die traurige Zeit der Teilung des Ortes. Die Amerikaner nannten es „Little Berlin“, dieses Dorf am Ende der Welt. In Mödlareuth gab es eine Mauer, aber keinen Checkpoint. Über 37 Jahre lang war es auf legale Weise nicht möglich, die Grenze zu überschreiten. Hier war Sperrgebiet auf der einen und Besucherandrang auf der anderen Seite – es war verboten, von Ost nach West zu winken oder zu grüßen.

Mittagessen werden wir dann „Zum Grenzgänger“ in Gefell/Mödlareuth. Anschließend über die Autobahn zurück in die Heimat.

Zum Abendessen gehen wir bei Ellwangen-Schreizeim in das Gasthaus „Lamm“.

Voraussichtliche Ankunft am Bushalteplatz Niederwangen wird ca. 22:00 Uhr sein.

Programmänderungen behalten wir uns vor.

Reiseleistungen der F&S-Kameradschaft:

- Busfahrt im modernen Fernreisebus
- Frühstück Snacks am Rastplatz Ohrenbach (A7)
- 2x Übernachtungen, inkl. Frühstücksbuffet
- Rundfahrt mit der historischen Bahn durch Erfurt und Rundgang
- Besichtigung der Gedenkstätte Buchenwald
- Stadtführung/-rundfahrt durch Leipzig
- Besichtigung des Völkerschlachtdenkmal
- Besichtigung/Führung Deutsch-Deutsches Museum in Mödlareuth
- 1x Mittagessen (ohne Getränke) in der Gasstätte „Zum Grenzgänger“ bei Gefell/Mödlareuth

Der Reisepreis ist als Selbstkostenpreis kalkuliert.

Reisepreis pro Person (Doppelzimmer) **295,00 €** (ohne Personen-/Sachversicherung)

Einzelzimmer-Zuschlag (für zwei Übernachtungen) **60,00 €**

Anmeldung bitte spätestens bis 17.04.2020!

Die Anmeldung kann telefonisch unter Tel. 0 75 22/ 7 09 11 03 (18:00 -21:00 Uhr) bzw. unter FuS_Kameradschaft@web.de erfolgen.

**SCHÜTZENVEREIN
NIEDERWANGEN**



Die Sieger des Silvesterpokalschießen 2019



Alle glücklichen Gewinner des Abends



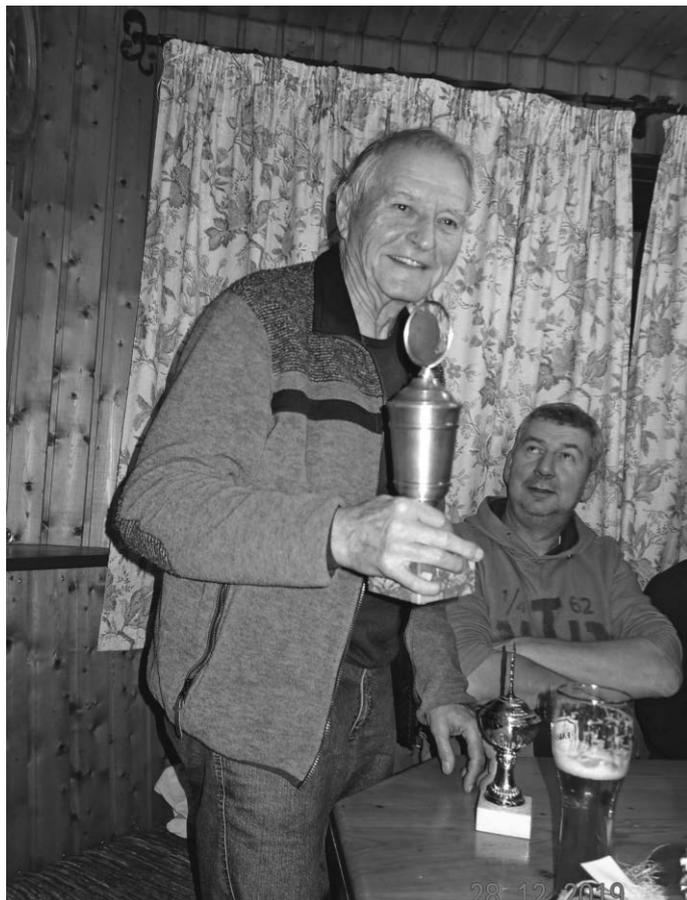
*Lukas Endraß,
1. Platz beim
Glückschießen*



Herbert Leite, Schützenkönig
Gisela Bischof, Schützenlisl
Marius Frei, Jungschützenkönig

Terminvorschau

- 24.01.2020 Siegerehrung der Kreismeisterschaft in Großholzleute
- 11.02.2020 Pizzaessen für alle Helfer vom Weihnachtsmarkt im Piazza in Wangen
- 28.02.2020 Funkenringschießen im Schützenhaus
- 20.03.2020 Generalversammlung in der Schulaula, Einladung folgt
- 03.04.2020 Beginn der Bogenschützensaison
- 14.03.2020 Kreisschützentreffen in Isny, kleine Runde nur 30 Schuss
- 01.+ 02.05.2020 Kreismeisterschaft Fita im Freien in Niederwangen
- 17.05.2020 BZM Feld in Westerstetten



Den Xaver-Endraß- Pokal gewann: Roland Herget



Den Pokal-Pistole 2019: Alfred Biggel



Pasquale Cipriano gewann den Evi -Welte-Pokal



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Neuravensburger Kinderkleiderbazar

Schnäppchenjäger aufgepasst: Am Samstag, den 14. März 2020 ist es wieder soweit! Der Kinderkleiderbazar bietet von 09.00-11.00 Uhr in der Turnhalle Neuravensburg gut erhaltene, saisonale Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Fahrzeuge, Kinderwagen und Babyzubehör. Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter www.neuravensburger-kinderkleiderbazar.de. Die Nummernvergabe startet ab sofort!

Freiwillige Feuerwehr Neuravensburg

Einladung zum Fasnet-Teeny-Ball

am **Samstag, 01.02.2020, 18 bis 22 Uhr**

im Feuerwehrhaus in Neuravensburg

für alle Kids und Teenies von 9 bis 14 Jahren.

Einlass nur mit Genehmigung der Erziehungsberechtigten

Jugendmusikschule

Württembergisches Allgäu

Songs of Travel

„Let the singer sing his song“ lautet die sinngemäße englische Übersetzung des Sprichwortes „Reisende soll man nicht aufhalten“. Unabhängig von den politischen Entwicklungen auf den Britischen Inseln präsentieren nun drei bekannte Künstler der Region am Sonntag, den 26. Januar unter dem Titel „Songs of Travel“ bei einem geförderten Konzert der Stadt Wangen ausschließlich englisches Liedgut sowie Texte von William Shakespeare.

Bariton Christian Feichtmair und Pianistin Miriam Heuberger, beide Lehrkräfte an der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu, haben zusammen mit dem Wangener Schauspieler und Regisseur Hajo Fickus ein kurzweiliges Programm zum Thema Abschied und Liebe zusammengestellt.

Im Zentrum stehen die „Songs of Travel“ des englischen Komponisten Ralph Vaughan Williams. Die Gedichte entnahm dieser einer Sammlung gleichen Titels von Robert Louis Stevenson (1850 - 1894), dem berühmten Verfasser der „Schatzinsel“. Die „Songs of Travel“ werden oft als britische „Winterreise“ bezeichnet. Gemeinsam sind diesen beiden Liederzyklen von Ralph Vaughan Williams und von Franz Schubert die Themen Wandern, Trennung, Einsamkeit und Naturerleben. Unterschiedlich ist aber nicht allein der zeitliche Umfang - Schuberts Werk dauert mehr als doppelt so lang -, sondern vor allem die Stimmung. Dominieren bei Schubert Zorn, Verzweiflung und wütender Spott, so sind Vaughan Williams' Wander-Lieder erfüllt von Stolz und zärtlicher Melancholie. Ergänzt werden die Songs durch Rezitationen von Texten William Shakespeares und dem Liederzyklus „Let Us Garlands Bring“ von Gerald Finzi, der - wie Vaughan Williams - zu den bekanntesten Lied-Komponisten der Englischen Spätromantik zählt.

Die Matinée im Wangener Weberzunftthaus beginnt um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Deckung der Unkosten sind erbeten.

75 Jahre nach der Befreiung:

RNG zeigt preisgekrönten Film im Kino

„Der letzte Jolly Boy“ am Holocaust-Gedenktag - Filmmacher Hans-Erich Viet und Bundesverdienstkreuzträger Thomas Walther kommen

(rng) Drei Jahre lang begleitete Hans-Erich Viet, Autor und Regisseur den Holocaust-Überlebenden Leon Schwarzbaum. Gemeinsam kehrten sie zurück an die Orte größter Pein,

ungeheurer Unmenschlichkeit, tiefster Erniedrigung und Tod. Schwarzbaum musste zur Zeit der NS-Diktatur das Schlimmste mitansehen, aber er überlebte; als einziger seiner Familie. Geboren am 20. Februar 1921 in Hamburg-Altona als Sohn eines Altmetall-Händlers, zogen die ursprünglich polnischen Juden wieder zurück in die Heimat nach Bedzin (nahe Kattowitz) in Oberschlesien. Schwarzbaums Leidenschaft war die Musik. Er liebte den amerikanischen Swing, steppte und gründete gemeinsam mit Freunden eine A-cappella-Gruppe: Die Jolly Boys. Doch kurz nach seinem Abitur im September 1939 passiert es: Die Deutschen fallen in Polen ein. In seinem Wohnort Bedzin wird die Synagoge angezündet. Schwarzbaum kommt ins Konzentrationslager Bobrek und leistet dort Zwangsarbeit für Siemens. Die drei weiteren Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau, Buchenwald und Haselhorst hat er mit viel Glück überlebt.

Gemeinsam mit dem Ostfriesen Viet, der zuvor insbesondere als Regisseur von Krimis der beliebten Reihe „Polizeiruf 110“ in der Öffentlichkeit in Erscheinung trat, taucht Schwarzbaum tief in seine Vergangenheit ein. Lange hat er das Thema verdrängt, im Herbst seines Lebens ist der Wunsch, zu verstehen, was nicht zu verstehen ist, jedoch zu groß geworden. Der daraus entstandene Dokumentarfilm wurde 2018 unter anderem mit dem Filmpreis des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) ausgezeichnet.

Auf den Tag genau 75 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau zeigt das Rupert-Neß-Gymnasium in Zusammenarbeit mit der Stadt Wangen am Montag, 27. Januar, 19.30 Uhr, den preisgekrönten Film im Wangener Lichtspielhaus Sohler. Vormittags bei den Schüleraufführungen wird auch Oberbürgermeister Michael Lang anwesend sein, der die Initiative zu diesem Projekt hatte. Neben dem Filmmacher können Gemeinschaftskunde-Fachvorsitzender Shawn Perekrestenko und die Schulleiter Michael Roth auch Thomas Walther begrüßen. Dieser spielt in der Geschichte Schwarzbaums eine entscheidende Rolle: Der frühere Staatsanwalt und Richter aus Wangen bereitete die Anklage gegen den KZ-Aufseher John Demjanjuk vor. Damit sorgte er nicht nur dafür, dass erstmals ein Wachmann zu einer mehrjährigen Haftstrafe verurteilt wurde, sondern auch, dass die „Opfer ein Gesicht bekommen“ haben, sagt Walther. Ihnen ist Gerechtigkeit widerfahren. Ausgezeichnet wurde Walther deshalb im Juli 2019 mit dem Bundesverdienstkreuz.

Am Abend ist dann die Öffentlichkeit zum Film geladen. Wie bedeutend diese Veranstaltung ist, zeigt auch, dass sowohl Filmmacher Viet als auch Walther an diesem geschichtsträchtigen Tag alle weiteren Termine abgesagt haben und aus Ostfriesland (Viet) und Ungarn (Walther) nach Wangen kommen werden.

Info: Die Filmvorführung mit anschließender Diskussion beginnt am Montag, den 27. Januar um 19.30 Uhr im Lichtspielhaus Sohler. Karten gibt es im Vorverkauf ab Montag, den 13. Januar nur im Rupert-Neß-Gymnasium (Mail: info@rng-wangen.de, Tel. 07522 / 97843-3) zum Preis von 5 Euro (Ermäßigte: 3 Euro).

Jazzpoint Wangen

Am **Fr., den 24.01.2020 um 20.30 Uhr** spielt die **Kerberbrothers Alpenfusion** im **Schwarzen Hasen Beutelsau**.

Das Thema lautet: **Hackbrett meets Jazzgroove**

Mitreißende Rhythmen verbinden sich mit Alphorn und Scherrzither, Contemporary Jazzgroove mit Jodler und Hackbrett: Die harmonische Kraft echter Volksmusik wird authentisch in den Alpenjazz übernommen. Durch die Vielfalt der Instrumente und der Stilrichtungen entsteht ein neues Feld musikalischer Ausdrucksformen.



Die drei Kerber-Brüder stammen aus einer bekannten Volksmusikfamilie. Jeder von ihnen hat mehrere musikalische Studiengänge absolviert und sich in unterschiedlichen Sparten einen Namen gemacht.

Ihr neues Programm besteht aus modernen Eigenkompositionen von Andreas Kerber, unangepasst und mit viel Raum für Improvisation.

Band:

Andreas Kerber: Gitarre, Waldhorn, Alphorn, Hackbrett, Gesang

Markus Kerber: Saxofone, Flöten, Klarinetten, Gesang

Martin Kerber: Trompete, Zithern, Klavier, Akkordeon, Gesang

Tiny Schmauch: Kongtrabass, Gesang

Pit Gögl: Schlagzeug, Gesang

Infos: www.kerberbrothers.de, www.jazzpoint-wangen.de

Vorverkauf: Tabakstube Wangen, Tel. 07522/3789

Häge-Schmiede Wangen

Am Samstag, 25. Januar ist Werner Gerl mit dem Kabarett „Der pure Mannsinn“ um 20.00 Uhr in der Häge-Schmiede. Attacken im Akkord auf die Lachmuskeln. Werner Gerl stellte an diesem Abend eindrucksvoll und höchst geistreich sein großes komödiantisches Talent unter Beweis.

Was heißt noch männlich und weiblich, wenn man bei Facebook in den USA rund 50 Möglichkeiten hat, sein Geschlecht anzugeben? Alte Geschlechterrollen weichen auf, Stereotype zerbröseln und gleichzeitig entstehen neue. Werner Gerl wirft einen satirischen Blick auf die Veränderungen im Verhältnis von Mann und Frau. So kommt es zu einem höchst kompetenten Frauengespräch über Fußball, bei dem einmal nicht die Abseits-Frage oder das Aussehen der Kicker diskutiert wird. Aber in dem Programm geht es nicht nur um die neuen Befindlichkeiten von Adam und Eva, sondern auch um Kinder und Alte, um Schweinsbraten und vegane Bratwurst oder um die Frage nach dem zeitgenössischen Umgang mit dem Tod. Soll man einen leidenschaftlichen Raucher statt in der Urne in einem Aschenbecher beerdigen? Wie viele Models passen in einen Sarg? In dem bunten Programm mit kernigem, bayerischem Humor wird schlaglichtartig der ganz normale Wahnsinn von heute vorgestellt.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522 / 74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, Email: maria.neumann49@t-online.de, Tel. 07522 / 29131 oder über www.reservix.de oder die Abendkasse im Weberzunft-Haus-Café, Zunftausgasse 9/1, ist ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522 / 913627 erreichbar.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Jugendgemeinderatswahl

Stadt wirbt um Beteiligung bei Jugendgemeinderatswahl

Die Wahl zum Jugendgemeinderat steht bevor. Doch die Zahl der Bewerber um ein Amt in der wichtigsten Jugendvertretung der Stadt ist noch sehr überschaubar. Die **Bewerbungsfrist** wurde deshalb bis Donnerstag, 23. Januar 2020 verlängert. Wie die zuständige Mitarbeiterin bei der Stadt, Alexandra Weidmann, mitteilt, stehen derzeit erst zehn Namen auf der Bewerberliste. Zwar sind Mitglieder des derzeitigen Gremiums seit Dezember in den Schulen unterwegs, Kandidaten zu werben. Doch bisher ist die Resonanz sehr verhalten, wie Weidmann sagt. Dabei ist der Jugendgemeinderat einerseits Sprachrohr der Jugend gegenüber der Stadt Wangen. Außerdem ist er eingebunden in Entscheidungen, bei denen die Jugend berührt ist.

So hat der JGR beispielsweise eine Umfrage unter den Wanger Jugendlichen organisiert, in der gefragt wurde, wie das Freibad Stefanshöhe im Rahmen der Sanierung attraktiver gemacht werden könnte. Der Jugendgemeinderat unterstützt seit Beginn die Stadtverwaltung beim Projekt NextGenERBA, hat wichtige Teile der Öffentlichkeitsarbeit unter den Jugendlichen übernommen und ist dabei, wenn es um die Bewertung der eingereichten Ideen für die Nutzung des Pfortnergebäudes und der Festwiese nach deren Fertigstellung geht.

Der erste JGR wurde in Wangen 2012 gewählt. Für Oberbürgermeister Michael Lang hat dieses Gremium eine ganz besondere Bedeutung. „Der Jugendgemeinderat vertritt die Interessen der Jugend, beeinflusst die Entwicklung unserer Stadt und setzt sich auch für deine Wünsche ein“, sagt OB Lang. Außerdem erhielten der Gemeinderat und auch er als Oberbürgermeister von den Mitgliedern des JGR immer wieder wertvolle Impulse in Themen, die für junge Menschen wichtig und interessant sind. Der Jugendgemeinderat vertrete die Interessen der Jugend, beeinflusse die Entwicklung der Stadt und setze sich auch für die Wünsche der Jugendlichen ein, sagt OB Lang. Damit die Jugend auch weiter ihr Sprachrohr behalten kann, ermuntert OB Lang die Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren, die in Wangen wohnen oder in Wangen eine Schule besuchen, sich zur Wahl zu stellen. „Ich würde mich freuen, wenn viele aus eurer Klasse und Schule Bereitschaft zeigen würden, sich für eine gute Sache zur Wahl zu stellen“, schreibt er an die Jugendlichen.

Die Bewerbungsfrist endet am 23. Januar 2020. Für alle Fragen zum Thema Jugendgemeinderat steht Alexandra Weidmann, Telefon 07522-9130 00 oder 01520-8818281 zur Verfügung. Informationen gibt es auch unter www.wangen.de oder www.facebook.com/jugendgemeinderat.wangen

Gewählt wird in der Woche vom 10. bis 14. Februar 2020.

Große Kreisstadt Wangen

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

• Fachbereichsleitung (w/m/d) Stadtkasse

- in Vollzeit, unbefristet

• Einrichtungsleitung (w/m/d)

für die städtische Kindertagesstätte „Am Gottesacker“

- in Vollzeit, unbefristet

Nähere Informationen und ausführliche Ausschreibungen zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** auf unserer Homepage **bis spätestens 9. Februar 2020** unter www.wangen.de/stellenangebote. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens. Schriftliche Bewerbungen können nicht zurückgeschickt werden.

AUS DEM UMLAND

Kolping Bildungszentrum Ravensburg

Neu bei Kolping

Ausbildung Sport- und Vereinsmanagement

Ein neues Angebot hat das Kolping-Bildungszentrum Ravensburg entwickelt: Das Berufskolleg Sport- und Vereinsmanagement will einen Beitrag liefern zur Professionalisierung der Arbeit in Sportvereinen und ähnlichen Organisationen. Am Freitag, 31. Januar, kann man sich ab 18 Uhr genauer über dieses in der Region einmalige Berufskolleg informieren.

Allenthalben wird seit Jahren festgestellt, dass die über Jahre und Jahrzehnte gewachsene Ehrenamtskultur in Vereinen heu-



tigen Ansprüchen nicht mehr ohne weiteres gerecht werden kann. Den Wunsch nach Professionalisierung greift das neue Berufskolleg auf. Ausgebildet werden die künftigen Schülerinnen und Schüler durch berufsfachlich orientierten Unterricht - wie zum Beispiel Vereinsmarketing, Betriebswirtschaftslehre oder Projektmanagement -, der durch übliche allgemeinbildende Fächer ergänzt wird. Dieser Schulunterricht wird an vier Tagen pro Woche stattfinden, während der fünfte Tag einer praktischen Tätigkeit im Verein vorbehalten bleiben wird. Hier werden die Schülerinnen und Schüler in Details der Vereinsarbeit eingeführt und widmen sich hierbei auch neuen Projekten, wie zum Beispiel die Gestaltung von Veranstaltungen oder die Weiterentwicklung von Mitgliederkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Die Ausbildung, die im nächsten Schuljahr beginnen soll, schließt ab mit der Qualifikation „staatlich geprüfte/r Sportassistent/in“. Zusätzlich kann die Fachhochschulreife erworben werden. Wer sich für dieses Berufskolleg interessiert, sollte einen mittleren Bildungsabschluss mitbringen und sich dem Sport verbunden fühlen. Weitere Informationen erhält man vom Kolping-Bildungszentrum Ravensburg unter Telefon 0751 560159-20 oder im Internet: ravensburg.kbw-gruppe.de

Regierungspräsidium Tübingen

B 32, Instandsetzung der Brücke über die Bahngleise bei Ravensburg-Nord beginnt am 20. Januar 2020

Am Montag, 20. Januar 2020 beginnt das Regierungspräsidium Tübingen mit Arbeiten für die Instandsetzung und Sanierung der Brücke über die Bahngleise und die bahnparallele Deisenfangstraße in Ravensburg im Zuge der B 32. Dabei werden auch der Fahrbahnbelag der Brücke und der sich anschließende Fahrbahnbelag der B 32 bis zur Ulmer Straße erneuert. Ziel ist es, die aufwändigen Arbeiten rechtzeitig vor der Elektrifizierung der Südbahn bis Mitte Juli 2020 abzuschließen.

Für die Durchführung der Bauarbeiten muss die B 32 zwischen der B 30-Anschlussstelle Ravensburg-Nord und dem Ortseingang Ravensburg auf Höhe der Ulmer Straße ab 20. Januar 2020 teilweise in beiden Richtungen voll gesperrt werden. Der Verkehr auf der B 32 wird in beiden Fahrtrichtungen über die B 30-Anschlussstellen Ravensburg-Süd und Weingarten beziehungsweise die vormaligen Ortsdurchfahrten der B 30 und der B 32 von Ravensburg und Weingarten umgeleitet. Der Fahrzeugverkehr ab/bis Berg wird dann über die K 7950 beziehungsweise die Hähnlehofstraße geleitet.

Der Linien-/Schulbusverkehr wird in dieser Zeit über den Wirtschafts-/Radweg zwischen Bierkeller und Brielhäusle und der Radverkehr zwischen Berg und der Brühlstraße über einen Fußgänger-/Radweg östlich der B 30 über Ummenwinkel geführt. Mitte Mai 2020 sollen die Arbeiten so weit fortgeschritten sein, dass die Brücke wieder einseitig in beiden Fahrtrichtungen befahrbar ist. Die weiteren Arbeiten laufen dann unter Verkehr und die Umleitungen können aufgehoben werden.

Die Verkehrsführung wurde mit den betroffenen Kommunen, den Straßenverkehrsbehörden und der Polizei abgestimmt. Großveranstaltungen wie der Blutritt in Weingarten und das Ravensburger Rutenfest wurden bei der Zeitplanung berücksichtigt.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die mit der Durchführung der Maßnahme verbundenen Einschränkungen.

Das Forstamt informiert

Am schwierigen Holzmarkt für Fichten- und Tannenstammholz zeichnet sich für Frischholz Entspannung ab. Die Sägewerke aus

der Region sind wieder auf der Suche nach Frischholz. Für das Leitsortiment Fichte 2b+ Güte B werden beim Langholz Preise zwischen 70 und 75 €/Fm bezahlt. Für das Kurzholz liegen die Preise zwischen 65 und 70 €/Fm. Damit liegen die Frischholzpreise rund 30 €/Fm über den Preisen von Borkenkäferholz. Auch 2020 ist bei entsprechend trocken-warmer Witterung mit deutlichen Borkenkäferschäden zu rechnen. Die Klimaprognosen deuten auf vermehrt trocken-warme Sommer, das Risiko von Borkenkäferbefall oder Dürreschäden steigt. Dem Waldbesitzer kann empfohlen werden Frischholz einzuschlagen. Dies betrifft insbesondere die durch Borkenkäfer, Schneebruch oder Sturmwurf bereits angerissenen Bestände aber auch Fichtendurchforstung. Die Pflege der Fichtenbestände mittels Durchforstung ist aus forstlicher Sicht sehr sinnvoll, um das Risiko von Schneebruch und Sturmwurf zu reduzieren. Bitte wenden Sie sich, was den Holzeinschlag anbetrifft, an Ihren zuständigen Förster. Für die Vermarktung des Holzes steht die Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben (www.genoholz.de) bereit.

Agentur für Arbeit

Zielgerichtet starten, motiviert bleiben - so gelingt der berufliche Wiedereinstieg

Workshop für Berufsrückkehrende am 22. Januar im Berufsinformationszentrum Ravensburg

Sie möchten nach einer familienbedingten oder persönlichen Auszeit zurück ins Arbeitsleben? Eine Herausforderung, die sich lohnt! Die Agentur für Arbeit Ravensburg bietet hierzu einen Workshop für Berufsrückkehrende an. Veranstaltungsort ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit, Schützenstr. 69 in Ravensburg.

„Damit der berufliche Wiedereinstieg gelingt ist es wichtig, mit einem Ziel vor Augen zu starten und motiviert zu bleiben.“ sagt Beatrice Weisenburger, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt. „Im Rahmen eines Workshops ermöglichen wir den Teilnehmern ihre eigenen Kompetenzen zu erkennen und daraus Ressourcen zu entwickeln“ so Weisenburger weiter. Von 9:00 bis 11:30 Uhr können Interessierte ihre Erfahrungen austauschen und erhalten wichtige Informationen, um mit eigenen fachlichen und persönlichen Potenzialen auf dem Arbeitsmarkt zu punkten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Telefon: 0751-805 440

E-Mail: Beatrice.Weisenburger@arbeitsagentur.de

Landratsamt Ravensburg

Milchviehhaltertag 2020 in Amtzell am 24. Januar 2020

Tierwohl im Milchviehbereich - Außenwahrnehmung und Selbstverständnis der Landwirtschaft

Eine ganztägige Fachtagung für Milchviehhalter der Region veranstaltet das Landwirtschaftsamt Ravensburg gemeinsam mit weiteren Partnern der beruflichen Erwachsenenbildung am Freitag, 24. Januar ab 9.30 Uhr in der Turn- und Festhalle in Amtzell.

Nach einer Einführung von Amtsleiter Albrecht Siegel referieren Dr. Peter Reithmeier vom Veterinäramt Ravensburg und Prof. Dr. Barbara Benz von der FH Nürtingen am Vormittag über das Thema Anforderungen an den Tierschutz und Empfehlungen zu mehr Tierwohl im Milchviehstall. Am Nachmittag wird von Landwirt Michael Müller aus Starkenhofen das Thema „Öffentlichkeitsarbeit und Außenwahrnehmung der Landwirtschaft“ angesprochen. Peter Härle vom Polizeipräsidium Ravensburg wird über „Verhaltenstipps bei Grenzverletzungen durch Tier-



schutzaktivisten“ referieren. Buchautor und Seelsorger Josef Epp geht auf das „Selbstverständnis der Landwirtschaft in Krisenzeiten“ ein. Moderiert wird die Veranstaltung vom Landwirtschaftsamt Ravensburg.

Mitveranstalter der Fachtagung sind die Kreisbauernverbände Allgäu-Oberschwaben und Tettngang, die Milchvieh-Beratungsdienste Leutkirch und Ravensburg sowie die Vereine landwirtschaftlicher Fortbildung und Meisterverbände im Kreis Ravensburg und im Bodenseekreis. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Mikrozensus 2020 - Start in Baden-Württemberg

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet alle der ausgewählten rund 55.000 Haushalte im Land um Unterstützung

Der Mikrozensus 2020 beginnt: Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung. Über das ganze Jahr 2020 werden dazu ab dem 7. Januar 2020 in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Dies sind rund 1 % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Brenner: »Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine ganz wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es um die Themen wie wir wohnen, wie Familien leben, welche Bildungsabschlüsse erworben wurden oder welche Verkehrsmittel die Menschen nutzen.«

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1.000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grundlage für Meldungen wie »Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt« und »Auch ohne Kinder suchen Frauen seltener eine Vollzeitstelle«. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden oder Erwerbslosen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftsspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die

Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Fasnet in Neukirch - do isch was los!

Am **Sa. 25.01.2020** um 16 Uhr wird traditionell der Narrenbaum gestellt, sodass es dann ab **19 Uhr** mit dem **XXL Hexenball**, dem wohl größten Fasnetsball in der Region, richtig losgehen kann. Zwei DJ's, Lumpenkapellen, Tanzaufführungen und mehr sorgen für Unterhaltung pur, in der neuen Narrenhalle und im beheizten Partyzelt ist für jeden was dabei. Stargast an beiden Tagen ist Micha von der Rampe „Der Mann mit der blauen Tuba“. Näheres gibt es auf www.holagi.de, wo es auch die Möglichkeit gibt sich eine Eintrittskarte zu reservieren.

Am **So. 26.01.2020** beginnt um **13.30 Uhr** der große **Narrensprung** mit über 3000 Mitwirkenden. Für ihr leibliches Wohl gibt es entlang des Umzugweges ein vielfältiges Angebot und auch in der Narrenhalle und im Zelt ist mächtig was geboten. Die neue Mehrzweckhalle bietet auch ruhige Ecken, wo bei Kaffee und Kuchen einem gemütlichen Hock nix im Wege steht.

ACHTUNG: Umzugsweg <Tettnangerstraße-Stachus-Schulstraße-Halle/Zelt>

Zum Vormerken, am **Fr. 31.01.2020** gibt es für alle Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren die Gelegenheit zum abfeiern. Von 18 -22 Uhr steigt im Feuerwehrhaus der legendäre **Jugendball!!**

Auf Ihr Kommen freuen sich die Narren des NV HO-LA-GI Neukirch e.V.

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 26. Januar – 02. Februar

Freitag, 24. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Heilige Messe – 2. Weggottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 30. Januar

07.50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 02. Februar – Darstellung des Herrn -Lichtmess

10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kerzenweihe und Blasiussegne

**Besondere Totengedenken:****Sonntag, 26. Januar**

Jahrtag für: Maria Hasel

Gebetsgedenken für:

Anton und Karl Hasel

Ministrantendienste:**Freitag, 24. Januar**

Maja Alge, Aliah Endraß

Sonntag, 26. Januar

Julia Endraß, Fabia Lingg, Luca Cipriano, Lorenz Schreck

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

e-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

SEELSORGEEINHEIT

Wangen im Allgäu

**Veranstaltungsreihe**

„Das Lebendige Wort“

„Die seelische Hausapotheke“ -
Heilsame Gedanken für jeden TagIm Rahmen der Veranstaltungsreihe „Das
Lebendige Wort“ spricht am Mittwoch,29. Januar, um 19.30 Uhr Michael Ragg aus Oberstaufen im
Gemeindehaus St. Martin in Wangen.

Der Eintritt beträgt 5 €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Veranstaltungsreihe**

„Das Lebendige Wort“

„Die kindliche Sexualität im Vorschul-
alter“ - Kindliche Neugier und Kinder-
fragenIm Rahmen der Veranstaltungsreihe „Das
Lebendige Wort“ spricht am Donnerstag, 30. Januar, um 19.30
Uhr Gabi Rabus, Heilpädagogin, Diakonie Wangen, im Kinder-
garten St. Michael in Wangen.

Der Eintritt beträgt 5 €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Wangen im Allgäu

Stadtkirche/Gemeindehaus**Donnerstag, 23. Januar**14:30 Uhr Überregionales Treffen des Vorbereitungsteam
Weltgebetstag der Frauen
Einführung in das Land Simbawe, Liturgie und
Schrifttext (BAF Sabine Kleemann)

19:30 Uhr Kantorei

Freitag, 24. Januar

09:00 Uhr Morgengruß im Kindergarten Arche Noah (Sauer)

15:30 Uhr Konfi3 im Gemeindehaus

Samstag, 25. Januar19:30 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus (H. Baer, Mettmen-
stetten)**Sonntag, 26. Januar**

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Striebel)

Dienstag, 28. Januar

16:00 Uhr Kinderkantorei

19:00 Uhr 3. Konfirmandenelternabend

Mittwoch, 29. Januar

14:00 Uhr KonfiCup in der WFV-Halle

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 30. Januar

19:30 Uhr Kantorei

St. Vinzenz**Samstag, 25. Januar**

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Striebel)

Roggenzell**Samstag, 25. Januar**18:00 Uhr Kath. Kirche Ökumen. Gottesdienst zum Bibelsonn-
tag (Hönig, Galm)**Wittwaiskirche****Donnerstag, 23. Januar**

19:30 Uhr Wittwaiswerkstatt

Freitag, 24. Januar17:00 Uhr Wintergrillen an der Wittwaiskirche: Mitarbeiter-
kreis lädt Konfirmanden ein.**Sonntag, 26. Januar**

10:45 Uhr Familiengottesdienst mit Konfi3-Kindern (Hönig)

Montag, 27. Januar

17:00 Uhr Jungschar

Dienstag, 28. Januar

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

19:30 Uhr Musizierkreis

Mittwoch, 29. Januar

14:00 Uhr KonfiCup in der WFV-Halle

Donnerstag, 30. Januar

16:00 Uhr Konfi3

Homepage der Kirchengemeinde: www.evkirche-wangen.de**Evang. Pfarramt Stadtkirche**, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel.: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de**Evang. Pfarramt Wittwais**, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstr. 40, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de**Gemeindebüro:**

Mo 13:00 - 16:00 Uhr, Di bis Fr 8:30 - 11:30 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 2324 Fax 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de**VOLKSHOCHSCHULE****Eröffnung der Kunstausstellung****„SchlangenLinien****- Vom Suchen und Finden in der Kunst“ am****Sonntag, 26. Januar**Die Städtische Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9 in Wan-
gen im Allgäu startet am Sonntag, 26. Januar, um 11 Uhr in die
neue Saison 2020. Die Ausstellung „SchlangenLinien - Vom
Suchen und Finden in der Kunst“ mit Werken von Magda Kra-
wcewicz aus Hamburg und Thomas Putze aus Stuttgart wird



mit einem Grußwort von Oberbürgermeister Michael Lang, einer Einführung von Kunsthistorikerin Birgit Wiesenhütter und einer Performance von Thomas Putze eröffnet. Die „Schlangenlinien“ von Magda Krawcewicz und Thomas Putze rücken die Materialien Porzellan und Holz bildhauerisch und installativ in den Fokus. So treffen filigran Zerbrechliches und spröde Ausgesägtes aufeinander. Spielen die Schlangen und maskenartigen Gesichter von Magda Krawcewicz auf mythologische Kontexte an, die sich um Themen wie Eros und Thanatos, Leben und Tod drehen, wohnt Thomas Putzes linienbetonten Skulpturen eine unfreiwillige Komik unweit tragischer Situationen inne. Eine Auswahl an Zeichnungen in Tusche, Gouache und Öl erweitert die bildhauerischen Werkgruppen, um auf ihre Weise das mäandernde Schlingeln zu variieren. **Info:** Die Ausstellung „Schlangenlinien - Vom Suchen und Finden in der Kunst“ mit Werken von Magda Krawcewicz und Thomas Putze in der Städtischen Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9, in Wangen dauert bis 19. April 2020. Sie ist geöffnet von Dienstag bis Freitag, Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 17 Uhr. Näheres ist bei der Geschäftsstelle der Städtischen Galerie, Zunftausgasse 4, 88239 Wangen im Allgäu, unter Telefon 07522/74247 und im Internet unter www.galerie-wangen.de zu erfahren

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

MehrGenerationenHaus Ravensburg

SchülerInnen der Grundschule Kuppelnau stellen im Mehrgenerationenhaus Gänsbühl aus

„Mein Hundertwasserhaus“ und „Bunter Regen in Farbe“ sind die Themen der Kunst-AG und der Vorbereitungsklasse der Grundschule Kuppelnau in ihren Bildern. Die Vernissage der Ausstellung ist am Donnerstag, den 30. Januar um 14:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Gänsbühl, Herrenstraße 43.

Farbenfroh sehen die Werke der GrundschülerInnen aus. Gemalt wurde mit Wasserfarben und Wachsstifte. Bei der Vernissage stellt jedes Kind nach dem Grußwort der Kunstlehrerin Martina Müller sein eigenes Bild kurz vor. Bei Knabberereien und Getränken bleibt danach noch Zeit zur Besichtigung aller Werke.

Bis Ende März können die Bilder von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr zu den Öffnungszeiten des Mehrgenerationenhauses Gänsbühl besichtigt werden. Danach sind für einen Zeitraum von drei Monaten die Zeichnungen und Aquarelle von Barbara Kensy-Schneider aus Oberteuringen zu bestaunen.

Landratsamt Ravensburg

Demenzfreizeit 2020

Gemeinsam verreisen - (getrennt) erholen

Zum 17. Mal können Menschen mit Demenz aus dem Landkreis Ravensburg vom 20. April bis 30. April 2020 gemeinsam mit ihren pflegenden Angehörigen Ferien machen.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz (Ravensburg) und die Landesvolkshochschule Wernau-Leutkirch lädt die betroffenen Menschen und ihre Angehörigen zur Freizeit in das Tagungshaus Regina Pacis nach Leutkirch ein.

In der Zeit erwartet die Teilnehmenden ein vielfältiges Programm, welches ganz auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Durch die Vernetzung von Pflegestützpunkt (Ravensburg), Diakonie, Caritas, Fach- und Pflegekräften, sozialen Diensten, Ehrenamtlichen und Altenpflegeschülern ist eine optimale Betreuung und Pflege der erkrankten Menschen gesichert.

Gleichzeitig können sich pflegende Angehörige erholen und austauschen, je nach Wunsch an einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm teilnehmen und so neue Kraft für ihren schweren Pflegealltag schöpfen. Zur Finanzierung der Demenzfreizeit, können Leistungen der Pflegeversicherung eingesetzt werden.

Interessenten sollten sich bis 28. Februar 2020 melden bei:

Herr Armin Pogadl, LVHS Leutkirch - Wernau,
Telefon: 07561/9813838 oder 07153/ 9239130

Schmerzforum

12. Schmerzforum am Freitag, 31. Januar 2020 in Ravensburger Schwörsaal

Bereits zum 12. Mal lädt die Schmerz-Selbsthilfegruppe zum Patientenforum in den Schwörsaal nach Ravensburg ein. Die öffentliche Veranstaltung findet von 15:00 - 17:00 Uhr statt. Eintritt frei.

Dr. med. Martin Strohmeier, Orthopäde, erfahrener Schmerzspezialist und Chirotherapeut in Ravensburg informiert im ersten Vortrag über Schmerzmittel. Schmerzmittel stehen in einem schlechten Ruf. Es wird häufig davor gewarnt Schmerzmittel über längere Zeit einzunehmen. Machen Schmerzmittel generell abhängig, verursachen Magen- und Darmprobleme oder auch Leberschäden? Dr. Strohmeier wird in seinem Vortrag nicht nur die unterschiedlichen Schmerzformen erläutern und darauf eingehen, wie sie möglichst schonend und nebenwirkungsarm behandelt werden können. Er wird auch auf die Fragen eingehen, wie gefährlich Schmerzmittel wirklich sind, was zu beachten ist und wann sie ein Segen sind. Es gilt der Grundsatz: „so viel wie nötig und so wenig wie möglich“.

Dr. Ulrike Korth, Anästhesistin, spez. Schmerztherapeutin und Fachärztin für Naturheilverfahren im St. Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg wird anschließend über die Möglichkeiten der Naturheilverfahren berichten. Durch langjährige Erfahrung kann sie Schmerzpatienten viele Tipps geben, wie sich Schmerzen im Alltag durch Naturheilmethoden wie Kneippgüsse, Tees und viele andere lindern lassen. Aber auch bei den vermeintlich „harmlosen“ Naturheilverfahren ist Vorsicht geboten. Deshalb ist eine Begleitung durch einen erfahrenen Spezialisten dringend anzuraten. Und auch hier gilt „so viel wie nötig und so wenig wie möglich“.

Im Anschluss an die Vorträge ist für Fragen großzügig Zeit eingeplant.

Information: Rita Abfalg, Tel: 07525 - 60371

www.schmerztage-rv.de

Festspiele Wangen

Festspiele Wangen bereiten zehnte Saison vor

Jubiläum erinnert an Pippi Langstrumpf und zeigt „Arsen und Spitzenhäubchen“

Zehn Jahre bestehen die Festspiele Wangen 2020 - das Jubiläum soll eine besondere Festspielsaison bieten. Ab Ende Juli zeigt das Team um den Regisseur und Künstlerischen Leiter Peter Raffalt abends mit „Arsen und Spitzenhäubchen“ von Josef Kesselring eine rasante Krimikomödie und einen Klassiker.

Sie spielt in New York im Jahr 1941 mit einem Häusermeer voll von Lasterhöhlen und Verbrecherschlupfwinkeln - das wahre Sündenbabel. Doch mittendrin gibt es vermeintlich eine Oase des Friedens: das alte Haus der Schwestern Brewster. Niemand wird an dieser Tür abgewiesen. Manche bleiben für immer. Abby und Martha Brewsters Teestunden sind berühmt. Marthas Quittemarmelade, Kekse und Holunderwein nicht minder. Pfarrer Harper und die Polizisten des Viertels genießen die Gegenwart der frommen und liebenswerten alten Damen, die sich um ihren



verrückten Neffen Teddy kümmern, der sich für Präsident Roosevelt hält. Auch Mortimer, Teddys Bruder und Elaine, die Tochter des Pfarrers, haben hier ihr Glück gefunden. Alles scheint friedlich und selig - doch eines Abends durchstößt Mortimer durch Zufall die Fenstertruhe im Haus. Er war auf der Suche nach wichtigen Unterlagen und stößt auf das furchtbare Geheimnis seiner Tanten, das ihn fast den Verstand verlieren lässt.

„Arsen und Spitzenhäubchen“ wurde 1941 am Fulton Theatre in New York uraufgeführt. Der Erfolg war überwältigend. Das Stück lief 1444mal hintereinander, also vier Jahre lang vor ausverkauftem Haus. In London kam das Stück auf 1332 Vorstellungen. Der gleichnamige Film, 1941 gedreht, aber erst 1944 herausgebracht, mit Cary Grant (Mortimer) und Peter Lorre (Einstein) unter der Regie von Frank Capra wurde zu einem Klassiker. Zehn Jahre Festspiele Wangen - Pippi Langstrumpf kehrt zurück! Für Familien gibt es nachmittags: „Pippi Langstrumpf“. Mit Pippi fing die Reihe der Familienstücke an. Elisabeth Ebner spielte damals die Rolle und war für viele Wangener nicht Elisabeth, sondern Pippi. Nun also kehrt Pippi zurück in den Wangener Zunftwinkel - zwar anders besetzt, aber in jedem Fall liebenswert.

Wie in all den Jahren können auch jetzt schon Gutscheine für die Festspiele gekauft werden. Die genauen Termine für die Aufführungen stehen allerdings noch nicht fest. Sicher ist aber, dass im zehnten Jahr erstmals die Eintrittspreise angehoben werden müssen. So kosten in der Festspielzeit 2020 die Tickets für das Abendstück 29 Euro, im Familienstück für die Erwachsenen 17 Euro, für die Kinder weiter 7 Euro.

Gutscheine gibt es im Gästeamt Wangen, Bindstraße 10, 88239 Wangen, Telefonnummer 07522 74-211 oder per Email an tourist@wangen.de oder bei www.reservix.de.

Wangener Welten

Noch rund 100 Tage bis zu den Wangener Welten

Die Anmeldung für die Aussteller hat begonnen - Noch unbekannt Showtalente können sich melden

Der Countdown für die Wangener Welten vom 1. bis zum 3. Mai 2020 hat begonnen. Für das Organisationsteam bei der Stadt Wangen und bei e-konzept bedeutet dies, die Vorbereitungen für die zweitgrößte Leistungsschau im Landkreis Ravensburg laufen auf Hochtouren. Denn auch bei den siebten Wangener Welten sollen die Aussteller beste Voraussetzungen und die Besucherinnen und Besucher ein attraktives Programm mit vielen Höhepunkten und Überraschungen erleben.

Die Hallen und das Freigelände rund um die Argeninsel stehen wieder den interessierten Ausstellerinnen und Ausstellern zur Verfügung. Sie sollten sich jetzt anmelden. Unterlagen für die Anmeldung finden sich auf der Homepage www.wangener-welten.de Für die Aussteller wird es wieder einen kostenlosen Info-Abend geben, der am Mittwoch, 18. März 2020, um 18 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses stattfindet.

Auch ein rasantes Unterhaltungsprogramm mit pffiffigen Attraktionen im Freigelände ebenso wie auf der Showbühne in der Lothar-Weiß-Halle ist in Planung. Wer selber eine tolle Idee oder einen Show-Hingucker präsentieren oder Spannendes in einem Vortrag in der Vortagsbox vorstellen möchte, kann sich mit der für die beiden Themen verantwortlichen Leiterin des Gästeamts der Stadt Wangen, Belinda Unger, in Verbindung setzen. „Wir wollen in diesem Jahr bewusst mit der Frage an die Öffentlichkeit gehen, wer etwas Witziges, Erstaunliches oder einfach Tolles zum Bühnen-Showprogramm beitragen kann. Denn wir sind sicher, dass es da in der Region Wangen eine Menge Talente gibt, die zu uns passen würden, die wir aber - noch - nicht kennen“, sagt Belinda Unger. Also auch für dieses Thema melden. Zum Team der Messe-Planung gehören neben Belinda Unger,

Kultur- und Sportamtsleiter Hermann Spang und seiner Kollegin Marcella Rädler (nicht im Bild) wie immer Holger Sonntag, bei dem die Federführung für das Gesamtprojekt liegt, Michael Felder, stellvertretender Leiter des Gästeamts Wangen, Janine Delia und Wolfgang Endel von e-konzept, Martin Blum, Leiter des städtischen Bauhofs, Stefanie Küfer, Assistenz Wirtschaftsförderung und Oberbürgermeister Michael Lang.

Info und Anmeldung für die Messe unter www.wangener-welten.de. Anmeldung für die Showbühne bei belinda.unger@wangen.de oder die Vorträge bei michael.felder@wangen.de

Regierungspräsidium Tübingen

Regierungspräsidium Tübingen bietet 2020 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an

Information über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2020 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Anmeldungen nimmt das Regierungspräsidium Tübingen ab sofort entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufs begleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedlichen Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen (wie z. B. die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände) bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/hauswirtmei/hwm-anm-pruef.pdf> abrufbar. Anmeldungen müssen bis spätestens Montag, 23. März 2020 (für die Prüfungsstandorte: Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell und Fachschule für Landwirtschaft- Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach/ Riß im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg) bzw. Montag, 15. Juni 2020 (für die Prüfungsstandorte: Justus-von-Liebig-Schule Göppingen und Berufsschulzentrum Radolfzell im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg) beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen erfolgen.

Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

Hintergrundinformation:

Bei genügend Interessenten starten im Herbst 2020 wieder an folgenden Standorten neue Vorbereitungskurse:

- Justus-von-Liebig Schule **Göppingen**, Ansprechpartner Martin Hartmann
- Berufsschulzentrum **Radolfzell**, Ansprechpartnerin Manuela Salewski
- DHB-Netzwerk Haushalt Ortsverband **Mannheim** e.V., Ansprechpartnerin Helga Hahl



- Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft **Biberach**, Ansprechpartnerin Irmgard Jörg
Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.
Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben.
Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, Mitarbeiterführung.

Kulturlandschaftspreis 2020

*Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen
Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften*

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2020 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. März möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Jeder, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **31. März 2020**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart oder bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2020 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Verbraucherzentrale Baden Württemberg

CANNABIDIOL: TREND AM RANDE DER LEGALITÄT

- Produkte mit Cannabidiol (CBD) werden im Handel angeboten, obwohl sie keine Zulassung als neuartiges Lebensmittel haben
- Einige Produkte wurden bereits vom Markt genommen
- Die Verbraucherzentralen mahnen zur Vorsicht bei Produkten, die Kinder und Jugendliche ansprechen und raten vom Verzehr ab

Nicht nur Lebensmittel mit Hanf liegen im Trend. Auch um den Hanf-Inhaltsstoff Cannabidiol (CBD) entwickelt sich ein regelrechter Hype. Als Hilfe bei Menstruationsbeschwerden, Schlafstörungen oder Depressionen preisen einige Hersteller ihre Produkte an. In Drogerien, Supermärkten und Onlineshops sind Kapseln, CBD-Öl oder Kaugummis erhältlich. In diesen Produkten können gesundheitlich beeinträchtigende Mengen des psychoaktiven Stoffes Tetrahydrocannabinol (THC) enthalten sein. Dürfen mit CBD angereicherte Lebensmittel überhaupt verkauft werden? Wie sind sie einzuordnen und zu bewerten? Die Verbraucherzentralen klären die wichtigsten Fragen.

Die Vermarktung von Lebensmitteln mit bestimmten Pflanzenteilen - nur Samen oder Blätter - der Hanfpflanze ist legal. Samen beziehungsweise Öl oder Mehl daraus sind traditionelle Zutaten, sie dürfen daher unter bestimmten Bedingungen verwendet werden. Bei Tee ist auch die Verwendung von Hanfblättern zulässig. Aus Sicht des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit muss jedoch für CBD-haltige Erzeugnisse, also auch Nahrungsergänzungsmittel, vor dem Inverkehrbringen entweder ein Antrag auf Zulassung eines Arzneimittels oder ein Antrag auf Zulassung als neuartiges Lebensmittel (Novel Food) gestellt werden. Entsprechende Zulassungen liegen bislang nicht vor. „Die Produkte dürften also gar nicht verkauft werden“, erklärt Christiane Manthey, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Da die Sicherheit von CBD in Lebens- und Nahrungsergänzungsmitteln nicht hinreichend belegt ist, raten wir von einem Verzehr ab“, so Manthey.

Den Verkauf von Lebensmitteln, also auch von Produkten mit Cannabidiol, überwachen die jeweils zuständigen Landesbehörden. Manche Bundesländer haben bereits Produkte vom Markt genommen. Einige Gerichtsverhandlungen laufen noch - bis zur Entscheidung werden die Produkte aber weiter angeboten. „Unserer Ansicht nach ist es nicht akzeptabel, dass etwa CBD-haltige Kaugummis erhältlich sind, obwohl sie keine Zulassung haben. Wir brauchen ein bundesweit abgestimmtes, einheitliches Vorgehen der zuständigen Behörden“, so die Ernährungsexpertin. Hinzu komme, dass die Überwachungsbehörden nicht jedes erhältliche Produkt prüfen können. Besonders sensible Zielgruppen wie Kinder und Jugendliche müssen daher geschützt werden.

Das gilt auch für hanfhaltige Lebensmittel wie Schokolade, Bonbons oder Energydrinks, die durch ihre Aufmachung oder Werbung auch Kinder und Jugendliche ansprechen. Denn: Mit abgebildeten Cannabispflanzen und Aussagen wie „berauschend!“, „high“ oder „so sieht die Welt gleich entspannter aus!“ wird der Konsum von Cannabis verharmlost.

Agentur für Arbeit

Heute an Fachkräfte von morgen denken

Wie finden Betriebe gut ausgebildete Fachkräfte? Welche Zuschüsse und Beratungsangebote gibt es? Was können Klein- und mittelständische Unternehmen machen, um auch morgen noch das richtige Personal für alle Aufgaben zu haben? Die Agentur für Arbeit informiert hierzu alle interessierten Arbeitgeber aus der Region am 6. Februar in Bad Waldsee.



Die Digitalisierung und der demographische Wandel stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen. Für sie wird es immer schwieriger, qualifiziertes Personal zu finden und gleichzeitig die eigenen Beschäftigten weiterzubilden. „Informieren Sie sich aus erster Hand, wie wir Firmen dabei unterstützen und welche Fördermöglichkeiten es gibt“, rät Franz Schairer von der Agentur für Arbeit Ravensburg. „Wir wollen als Partner gemeinsam mit den Unternehmen individuelle Strategien zur Fachkräftesicherung entwickeln“.

Deshalb bietet die Agentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Waldsee und dem Versandhaus Walz am 6. Februar eine Informationsveranstaltung rund um das Thema „Fachkräftebedarf - Mitarbeiter suchen, finden und qualifizieren“ an. Wie können Mitarbeiter zu Fachkräften von morgen entwickelt werden? Was ist zu beachten und welche Unterstützung bietet die Agentur für Arbeit? Diese und weitere Fragen werden ausführlich beantwortet.

Vor allem kleinere und mittelständische Betriebe will Schairer erreichen und empfiehlt: „Denken Sie bereits heute an Ihre Aufträge von morgen und die dafür benötigten Fachkräfte. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für Qualifizierung. Durch das Qualifizierungschancengesetz haben wir deutlich mehr Mittel und Möglichkeiten als bisher.“

Die rund zweistündige Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 6. Februar um 17 Uhr im großen Besprechungsraum des Versandhauses Walz, Steinstraße 28 in Bad Waldsee statt.

Zur besseren Vorbereitung der Veranstaltung bittet die Agentur für Arbeit um Anmeldung bis 29. Januar per E-Mail ravensburg.arbeitgeber@arbeitsagentur.de oder Fax unter 0751 805-606.

Arbeitsmarkt geht stabil ins neue Jahr

Die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg ist im Jahresdurchschnitt 2019 gesunken. Im gesamten Agenturbezirk waren 11.671 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 335 weniger als im Jahresdurchschnitt 2018. „Der Arbeitsmarkt war stabil und robust. Konjunkturelle Einflüsse haben sich kaum auf die Arbeitslosenzahlen ausgewirkt. Die Beschäftigung ist abermals leicht gestiegen, mehr Frauen und Männer haben eine Arbeit gefunden, bilanziert Katja Thönig, die operative Geschäftsführerin der Arbeitsagentur.“

„Es freut mich, dass so viele Arbeitgeber die Möglichkeiten des Qualifizierungschancengesetzes erkannt haben. Die Beratungen und Förderungen von beruflichen Weiterbildungen sind deutlich gestiegen“, betont Thönig. „Im aktuellen Jahr werden wir dies fortführen und die berufliche Qualifikation von Beschäftigten und Arbeitslosen weiter forcieren. Ebenso wollen wir, gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern, die duale Berufsausbildung stärken. Eine abgeschlossene Lehre ist und bleibt eine ausgezeichnete Eintrittskarte ins Berufsleben.“

Immer wichtiger werde, so Katja Thönig, die Menschen gezielter anzusprechen und auf die vielfältigen Angebote aufmerksam zu machen. „Wir werden unser Beratungsangebot in Schulen, mit Informationsveranstaltungen und auch online intensivieren. Für die vielfältigen Lebenslagen - nach der Schule, nach Ausbildung oder Studium, nach der Erziehungszeit oder mitten im Berufsleben - wollen wir individuelle Lösungen bieten und die Menschen im Arbeitsleben gut begleiten.“

Die Arbeitslosenquote lag 2019 bei 2,6 Prozent, 0,1 Prozentpunkte besser als im Vorjahr. Damit liegt die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg deutlich unter dem landesweiten Schnitt von 3,2 Prozent. Die bundesweite Arbeitslosenquote betrug 5,0 Prozent.

Das Jahr 2019 in Zahlen

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Jahresdurchschnitt 11.671 Menschen ohne Arbeit, 5.255 Frauen und 6.416 Männer. Gegenüber dem Vorjahr waren 335 Menschen weniger arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 6.239 zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 5.433 zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Bei den Langzeitarbeitslosen war ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen (minus 405 / minus 14,3 Prozent). Darüber hinaus profitierten alle Alters- und Personengruppen von der guten Arbeitsmarktlage.

Ausbildungsmarkt

Im abgelaufenen Ausbildungsjahr haben sich 4.013 junge Menschen (minus 236) für eine Ausbildung bei der Berufsberatung vormerken lassen. Ihnen standen insgesamt 5.514 (plus 396) offene Ausbildungsstellen gegenüber. Zum Ausbildungsbeginn im September waren noch 176 (plus 66) Jugendliche ohne Lehrvertrag und 1.078 (plus 186) Ausbildungsplätze unbesetzt. Von allen gemeldeten jungen Menschen (4.013) begannen 2.142 eine Berufsausbildung oder direkt mit der Arbeit. 83 entschieden sich für einen gemeinnützigen oder sozialen Dienst, 615 für eine weiterführende Schule, ein Studium oder Praktikum. 52 junge Menschen absolvieren eine berufsvorbereitende Maßnahme oder eine Einstiegsqualifizierung.

Arbeitskräftenachfrage

Unternehmen und Verwaltungen informierten die Arbeitsagentur im Jahr 2019 über 28.130 neue, offene Stellen, 1.274 weniger als im Vorjahr. Im gesamten Agenturgebiet waren im Jahresdurchschnitt 8.086 Stellen unbesetzt.

Nach Landkreisen betrachtet ergibt sich folgendes Bild:

Bodenseekreis

2.855 Arbeitslose (1.378 Frauen, 1.477 Männer), minus 171 zum Vorjahr

Arbeitslosenquote 2019: 2,3 Prozent (minus 0,2 Prozentpunkte) davon SGB II: 1.180 Menschen, minus 178 zum Vorjahr

Landkreis Konstanz

4.942 Arbeitslose (2.230 Frauen, 2.712 Männer), minus 12 zum Vorjahr

Arbeitslosenquote 2019: 3,1 Prozent (unverändert)

davon SGB II: 2.423 Menschen, minus 175 zum Vorjahr

Landkreis Ravensburg

3.847 Arbeitslose (1.647 Frauen, 2.227 Männer), minus 151 zum Vorjahr

Arbeitslosenquote 2019: 2,4 Prozent (minus 0,1 Prozentpunkte) davon SGB II: 1.830 Menschen, minus 212 zum Vorjahr

Die Zahlen für das abgelaufene Jahr zeigen deutlich, dass der Arbeitsmarkt in der Region einer großen Dynamik unterliegt. In der Jahressumme haben sich 46.794 Menschen arbeitslos gemeldet. Gleichzeitig wurden 46.354 Frauen und Männer aus der Arbeitslosigkeit abgemeldet.

Schwerpunkte im vergangenen Jahr

Die Qualifizierung von Beschäftigten und Arbeitslosen für die Erfordernisse der modernen Arbeitswelt war ein Kernthema 2019. Das Qualifizierungschancengesetz hat die Fördermöglichkeiten für Beschäftigte zur beruflichen Weiterqualifizierung deutlich erweitert. Zahlreiche Betriebe haben dies erkannt und sich beim Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit über ihre individuellen Fördermöglichkeiten informiert. Der Beratungsbedarf stieg deutlich an. Im abgelaufenen Jahr fanden zahlreiche Beratungsgespräche statt. Im Jahr 2018 haben 182 Menschen von einer Förderung profitiert, 2019 werden es rund 280 Frauen und Männer sein.

Das Qualifizierungschancengesetz ermöglicht die Finanzierung beruflicher Weiterbildung unabhängig von Alter, Qualifikation und Betriebsgröße. Dabei werden nicht nur Lehrgangs-

kosten übernommen. Der Arbeitgeber erhält zudem einen Zuschuss zum Lohn oder Gehalt für die Zeit, in der der Mitarbeiter die Weiterbildung absolviert. Die Höhe richtet sich nach der Betriebsgröße und kann bis zu 100 Prozent betragen. Ein weiteres Schwerpunktthema war der Start der Lebensbegleitenden Berufsberatung. Im Berufsleben eines Menschen gibt es drei wesentliche Weichenstellungen: der Übergang von der Schule in Ausbildung und Studium, der Übergang von Ausbildung und Studium ins Erwerbsleben und die zunehmende Zahl der Übergänge im Erwerbsleben, inklusive Entwicklung im Betrieb, Wiedereinstieg und beruflicher Neuorientierung. Die Lebensbegleitende Berufsberatung setzt an diesen Weichenstellungen an und bietet künftig eine deutlich umfangreichere berufliche Orientierung und Beratung. Im ersten Schritt wurde die Zusammenarbeit mit den Schulen deutlich ausgebaut. Die „Berufsberatung vor dem Erwerbsleben“ fängt nun bereits in den Vor-Vor-Entlassklassen an. Sie soll den Einstieg in die Arbeitswelt erleichtern und die Zahl der Ausbildungs- und Studienabbrüche vermindern. Denn: wer einen Beruf ergreift der den eigenen Neigungen, Interessen und Stärken entspricht, ist motivierter, engagierter und übersteht auch schwierige Phasen besser. Der nächste Schritt der Lebensbegleitenden Berufsberatung erfolgt 2020.

Ausblick

Mit der „Berufsberatung im Erwerbsleben“ sollen neben Arbeitslosen, auch Menschen beraten werden, die im Erwerbsleben stehen, aber sich neu orientieren wollen oder müssen sowie Personen vor dem/beim beruflichen Wiedereinstieg. Das ermöglicht Orientierung in einer sich immer schneller wandelnden Arbeitswelt. Mit der Lebensbegleitenden Berufsberatung wird das bestehende Beratungsangebot konsequent weiterentwickelt und modernisiert.

Ein weiterer Baustein, um den Wandel in der Arbeitswelt erfolgreich mitzugestalten ist der stetige Ausbau der Weiterbildungsförderung durch das Qualifizierungschancengesetz. Gemeinsam mit Arbeitgebern und Bildungsträgern werden Angebote entwickelt, die den Anforderungen des modernen Arbeitsmarkts Rechnung tragen. Davon profitieren beispielsweise Arbeitnehmer, deren Arbeitsplatz durch Digitalisierung und Strukturwandel gefährdet ist.

Um für alle Kundengruppen ein zeitgemäßes, modernes Dienstleistungsangebot zu bieten, werden die Online-Angebote weiter ausgebaut. Die persönliche Beratung in den sieben Geschäftsstellen bleibt wie bisher bestehen. Zukünftig kommt ein deutlich breiteres Spektrum an digitalen Möglichkeiten hinzu. Hierzu gehört für die Berufsorientierung zum Beispiel das so genannte Selbsterkundungstool, mit dem Jugendliche bequem von Zuhause aus ihre Stärken und Neigungen erkunden können und sich somit bereits auf ein Gespräch mit der Berufsberatung vorbereiten. Online arbeitssuchend melden ist ebenso möglich wie die über 100 E-Learning Angebote zu nutzen oder für sich selbst passende Weiterbildungsmöglichkeiten zu erkunden.

Mit den digitalen Angeboten soll allen Kunden bereits möglichst frühzeitig die Gelegenheit geboten werden, sich online zu informieren, Anträge einzureichen oder unkompliziert Kontakt mit der Arbeitsagentur aufzunehmen.

Sie suchen ein Haus oder eine Wohnung?

Inserieren Sie online!

Jetzt reinklicken:
 >> www.duv-wagner.de <<



Sie suchen ein persönliches Hochzeitsgeschenk?



Überraschen Sie das Brautpaar doch mit einer tollen Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

In unserem **neuen Kleinanzeigenportal** finden Sie eine Große Auswahl an verschiedensten Motiven.

Jetzt reinklicken:
 >> www.duv-wagner.de <<

Druck + Verlag
WAGNER
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESUNDHEIT

Promedica Alltagsbetreuung – das individuelle Entlastungssystem

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen

Katharina Pflughaar

Tel. 0751 - 76 96 26 04

Liebenhofen 18 | 88287 Grünkraut

ravensburg-wangen@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/ravensburg-wangen



UNTERRICHT

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
 015792470362

VERANSTALTUNGEN

tolle Chance mit mittlerem Bildungsabschluss

Berufskolleg Sport- und Vereinsmanagement

einmalig in der Region

Infoveranstaltung am Freitag, 31.01.2020, 18:00 Uhr

Besichtigung des Schulgebäudes ab 17:30 Uhr

Kolping-Bildungszentrum

Gartenstraße 16 | 88212 Ravensburg

Telefon 0751 560159-20

Internet: ravensburg.kbw-gruppe.de



STELLENANGEBOTE

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team:

Aushilfskräfte auf 450-€-Basis

(m/w/d) zur Entladung, Abfertigung von Paketen.
Montag bis Freitag von 06:00 – 08:00 Uhr.

Bei Fragen dürfen Sie mich gerne telefonisch kontaktieren:
Tel. 07520/953-210

General Logistics Systems Germany GmbH & Co. OHG
Karl-Maybach-Str. 5
88239 Wangen
Tel. 07520/953-210
Manfred.Maucher
@gls-germany.com



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

MIETGESUCHE



Wir suchen für einen Landschaftsgärtner ab März eine
3- bis 4-Zimmer-Wohnung ab 70 m², wenn möglich mit
Einbauküche und Stellplatz oder Garage.

Kontaktaufnahme unter: +49 157 73668814

Helmut Haas GmbH
www.haas-galabau.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



10% WINTERRABATT
auf Kassetten-Markisen
von Warema

Schöner Schutz an sonnigen Tagen



DER PERFEKTE
BODEN

für Ihr individuelles
Raumgefühl

Unsere Ausstellungen sind von Mi. bis Sa. geöffnet



boden | parkett | sonnenschutz

raumtextilien | terrassendach

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 6

AUSBILDUNG
&
BERUF

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-0
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Postfachkündigung

Sehr geehrte Kunden,

ab März 2020 steht unser Postfach nicht mehr
zur Verfügung.

Wir bitten Sie daher, alle Zusendungen nur
noch an unsere Hausadresse zu adressieren:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14, 70806 Korwestheim

Vielen Dank,
das Team von Druck + Verlag Wagner

Werben mit Erfolg